Zustandsanalyse und Instandsetzung historischer Mauerwerke

Verfahren, Methoden, Techniken, Beispiele

Beginn:
25.06.2027 - 09:00 Uhr

Ende:
25.06.2027 - 16:30 Uhr

Dauer:
1,0 Tag

Live-Online

Veranstaltungsnr.: **35694.00.009**

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Sylvia Stürmer
HTWG Konstanz

Alle Referent:innen

Live-Online
EUR 640,00
(MwSt.-frei)

Mitgliederpreis
EUR 576,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

ING BW
Ingenieurkammer Baden-Württemberg
vorantreiben – vernetzen – versorgen

BESCHREIBUNG

FOCUS TOP ANBIETER FÜR WEITERBILDUNG 2026 Technische Akademie Esslingen e. V. FOCUS.DE/BUSINESS

BESTE ANBIETER WEITERBILDUNG 2026/27 stern

Viele historische Mauerwerke sind nicht nur Meisterwerke der Ingenieurbaukunst, sondern auch materialtechnisch und zum Teil aus Denkmalschutzgründen wertvoll. Deshalb – ebenso wie aus Nachhaltigkeitsgründen – sind sie es wert, erhalten zu werden und für die Anforderungen unter heutigen Nutzungsbedingungen ertüchtigt bzw. instand gesetzt zu werden. Umwelteinflüsse, die bisherige Nutzung oder Nutzungsänderungen, unter Umständen auch die zeitweise Stilllegung, haben Spuren an den Mauerwerken hinterlassen. Auch Konstruktions- und Ausführungsmängel, verwitterte und gealterte Baustoffe und oft fehlende Wartung und Pflege können zum heutigen Zustand und Erscheinungsbild beigetragen haben. Das bedeutet allerdings nicht, dass diese Bestandsbauwerke nicht mehr für eine weitere Nutzung instand zu setzen wären. Auf der Basis sorgfältiger interdisziplinärer Bestandserfassungen und der Bewertungen des heutigen Zustands ist es möglich, diese Mauerwerke sinnvoll und wirtschaftlich zu sanieren – entsprechend des Nutzungskonzepts.

Ziel der Weiterbildung
Das Seminar vermittelt anhand von Praxisbeispielen Kenntnisse zu Verfahren der Bestandserfassung, statischen Untersuchungen, zur Bewertung von Mauersteinen und Mörteln für die Auswahl von Instandsetzungsmaterialien bis hin zu Methoden der Instandsetzung von Mauerwerken aus Ziegel- oder Naturstein.

Themenschwerpunkte des Seminars:

- Verfahren und Methoden der Bestandserfassung und Mauerwerksdiagnostik
- Beurteilung von Mauersteinen und Mörteln
- Mörtel und Methoden für die Mauerwerkssanierung
- statische Betrachtungen zu Mauerwerken
- Ausführungsbeispiele zur Instandsetzung von Mauerwerk
- Grundlagenermittlung für eine an den Bestand angepasste und optimierte Erhaltungs- und Sanierungsplanung
- Basis für Kostenschätzung bei Erhaltungs- und Sanierungsplanung
- vertiefende Kenntnisse über Mauerwerke beim Bauen im Bestand, z.B. für die Umnutzung oder Modernisierung von Verwaltungsbauten, Krankenhäusern oder Aufstockungen von Wohngebäuden
- Beurteilung des Bestandes bei Verkehrs- und Industriebauten, wie Brücken, Schleusen, Stützmauern
- Welche Kenntnisse über die Mauerwerke sind vor der Instandhaltung, Instandsetzung oder Sanierung notwendig?
- Welche Erkundungstiefen sind zu welchem Zeitpunkt erforderlich?
- Welche Voruntersuchungen können notwendig sein?
- Was liefern Voruntersuchungen mit welchem Kostenaufwand?
- Vermittlung von Kenntnissen, wie geeignete Methoden und Materialien für das jeweilige Bestandsobjekt ausgewählt werden können
- in Abhängigkeit vom Ziel der Instandhaltung, Instandsetzung oder Sanierung, Weiternutzung oder Umnutzung

Hinweis:
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau und der Ingenieurkammer Baden-Württemberg anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.

PROGRAMM

Freitag, 25. Juni 2027
09:00 bis 16:30 Uhr, inkl. Pausen

- **Bestanderfassung und Voruntersuchung an Bestandsmauerwerken** (Prof. Dr.-Ing. S. Stürmer)
  Mauerwerksaufbau, Untersuchungsmethoden von Feuchte- und Salzuntersuchungen bis zu Materialkennwerten von Mörteln und Steinen

- **Bestandsuntersuchungen mit zerstörungsfreien Verfahren an Ziegel- und Natursteinmauerwerk** (Dr.-Ing. G. Patitz)
  Anwendung von Radar, Ultraschall und Seismik in der Praxis

- **Materialien und Techniken für die Mauerwerkssanierung** (Prof. Dr.-Ing. S. Stürmer)
  Fugen-, Injektions- und Steinrestauriermörtel sowie Techniken zur Verarbeitung mit Objektbeispielen

- **Interdisziplinäre Zustandsanalyse von historischem Mauerwerk am Beispiel des Falkenbachviadukts** (Dipl.-Ing. A. Bewer)
  Orthofotos, Formanalyse, Bauradar, Laboruntersuchungen, Mauerwerksfestigkeit, CAD-Modell, Tragverhalten, rechnerische Simulation, Sicherheitsbewertung, Maßnahmen

Weitere Vertiefung und Spezialisierung
Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- Grundlagen
- Vertiefung
- Spezialisierung

TEILNEHMER:INNENKREIS

Architekten, planende Ingenieure in Entwurfs- und Planungsbüros, Bauunternehmen, Bauträger-, Projektentwicklungs-, Wohnungsbaugesellschaften, Bauverwaltungen, Behörden (Bau, Umwelt), Institutionen, Bauleiter, Bausachverständige, Energieberater sowie Fach- und Führungskräfte im Bauwesen

REFERENT:INNEN



Dipl.-Ing. Andreas Bewer
bewer ingenieure

Bewer Ingenieure, Neuhausen
Sachverständiger für Ingenieurleistungen an historischen Gebäuden. Fachingenieur für die Überprüfung der Standsicherheit bestehender

Bauwerke.

Dr.-Ing. Gabriele Patitz
IGP Ingenieurbüro

IGP, Ingenieurbüro für Bauwerksdiagnostik und Schadensgutachten, Karlsruhe
Der Schwerpunkt der Tätigkeiten liegt im Bereich Bauen im Bestand bei der konstruktiven Bestandserfassung, Erkundung und Bewertung von Betonbauwerken und Natursteinmauerwerk. In interdisziplinärer Zusammenarbeit kommen moderne zerstörungsfreie Verfahren aus der Geophysik, wie z.B. Bauradar und Ultraschall, zur Anwendung. Es werden Aussagen zum Zustand im Inneren großer Bauteil- und Flächenbereiche getroffen und bewertet. Auf dieser Basis können geeignete, an den Bestand angepasste und optimierte Methoden der Instandsetzung und Ertüchtigung abgeleitet werden. Die zerstörungsfreie großflächige Qualitätskontrolle von Injektionen in Beton und Natursteinmauerwerk ist ein weiterer Arbeitsschwerpunkt. Ihre Projekte und Tätigkeiten stellt sie als Dozentin bei verschiedenen Weiterbildungseinrichtungen vor und ist Autorin und Herausgeberin von Fachliteratur.



Prof. Dr.-Ing. Sylvia Stürmer
HTWG Konstanz

Hochschule für Technik, Wirtschaft und Gestaltung HTWG Konstanz – Baustofftechnologie, Bauchemie, Bauphysik, Denkmalpflege und Bausanierung, Werkstofftechnologie
Sachverständige für mineralische Baustoffe.
Zahlreiche Publikationen und Vorträge zu Bausanierungsthemen.

VERANSTALTUNGSORT

ONLINE

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
640,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung leider nicht zur Verfügung.

Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Andere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?